VBVG

Inhaltsverzeichnis

- 1 Vormünder- und Betreuervergütungsgesetz (VBVG)

Rechtsgebiet: Betreuungsrecht

VBVG = Abkürzung für das Gesetz über die Vergütung von Vormündern und Betreuern

1 Vormünder- und Betreuervergütungsgesetz (VBVG)

- Regelt, **wie Vormünder, Betreuer und Pfleger vergütet** werden.
- Bestimmt die **Höhe der Vergütung**, abhängig von:
  - Qualifikation (z. B. Berufsbetreuer, ehrenamtlicher Betreuer)
  - Aufwand / Stundenansatz
  - Aufgabenumfang
- Legt fest, **welche Tätigkeiten** vergütet werden dürfen (z. B. Organisation, Gespräche, Verwaltung, Anträge).
- Regelt die **Pauschalen** für Berufsbetreuer und die **Aufwendungsersatzansprüche** von ehrenamtlichen Betreuern.
- Bestimmt, **wer die Vergütung zahlt**:
  - in der Regel der Betreute selbst,
  - wenn er nicht leistungsfähig ist, übernimmt der **Staat / die Staatskasse**.
- Sorgt für **bundesweit einheitliche Regeln** bei der Betreuervergütung.
- Dient der **Sicherung der Qualität** der Betreuung und der angemessenen Entlohnung.